

	<p>Object: Medaille des Kurfürsten Carl I. Ludwig von der Pfalz auf den Frieden von Nimwegen 1679</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventory number: MK 20631</p>
--	--

## Description

Der Friede von Nimwegen beendete den Französisch-Niederländischen Krieg und die mit ihm verbundenen Auseinandersetzungen. Die kleinformatige Medaille des Heidelberger Medailleurs Johannes Linck feiert die PAX GERM(aniae) GAL(liae) SVEC(iae), den Frieden zwischen Deutschland, Frankreich und Schweden. Dargestellt ist eine Taube mit einem Ölweig im Schnabel als Symbol des Friedens. Sie hat auf einem Altar Zuflucht gesucht. Die Rückseite trägt die Inschrift Fried, Liebe und Treu Ist worden neu und nennt das Datum des Friedensschlusses, den 5. Februar 1679 (M: DC: LXXXIX: :V FEBR:). Die darunter dargestelltem Kornähren verweisen auf das Ende des Hungers.

[Matthias Ohm]

## Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 30 mm, G. 7,45 g

## Events

Created	When	
	Who	Johann Linck
	Where	

## Keywords

- Animal figures
- Friedenstaube
- Medal
- Peace
- Treaties of Nijmegen
- Ölzweig

## Literature

- Stemper, Annelise (1997): Die Medaillen der Pfalzgrafen und Kurfürsten bei Rhein. Pfälzische Geschichte im Spiegel der Medaillen, Bd. 1: Die Kurlinien. Worms, Nr. 249A
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 138